

Guten Tag



Mein Name ist **Ute Hartmann**. Seit 2019 bin ich als sozialpädagogische Fachkraft an der Martin-Luther-Schule beschäftigt.

Ich freue mich sehr über diese neue Herausforderung auf meinem Berufsweg und möchte mein Angebot für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Bezugspersonen sowie für die Lehrkräfte der MLS im Folgenden beschreiben:

Schülerinnen und Schüler unterstütze ich in ihrer allgemeinen und schulischen Entwicklung, individuelle Förderung und die Stärkung persönlicher und sozialer Kompetenzen stehen dabei im Vordergrund.

Ich berate bei schulischen Problemen wie z.B. Lernschwierigkeiten oder Prüfungsangst und sehe mich in erster Linie als Begleiterin im Prozess des Erwachsenwerdens im schulischen Kontext. Ich berate aber auch bei persönlichen Problemen, insofern sie nicht durch andere Bereiche des schulischen Beratungsangebotes abgedeckt werden, z.B. bei Problemen in der Familie, individuelle und Beziehungsprobleme.

Bei Problemen wie Mobbing, Konflikten mit Mitschüler*innen oder Lehrer*innen vermittele ich an die jeweils zuständigen Kolleginnen und Kollegen weiter.

Selbstverständlich gilt das Prinzip der Vertraulichkeit, d.h. das, was mir anvertraut wird, bleibt bei mir, ich rede darüber nicht mit Eltern oder Lehrer*innen. Ausnahmen bilden hier lediglich Situationen, in denen das Umfeld eine entscheidende Rolle spielt und ohne deren Weitergabe an entsprechende Stellen keine Problemlösung möglich ist, sowie Informationen, die darauf deuten, dass die betroffene Person sich in einer Situation mit hohem Gefährdungspotential befindet.

Eltern und Erziehungsberechtigte berate ich in Erziehungsfragen: z.B. wenn sich das Verhalten ihres Kindes verändert, sie das Gefühl haben, ihr Kind entzieht sich immer mehr, ihr Kind unter Ängsten wie z.B. Schul- oder Prüfungsangst leidet, ihr Kind den Schulbesuch verweigert, aber auch, wenn sie Konzentrationsschwierigkeiten bei ihrem Kind bemerken, um nur einige Beispiele zu nennen. Auch hier gilt das Prinzip der Vertraulichkeit.

Mit **Lehrerinnen und Lehrern** arbeite ich auf einer verbindlich vereinbarten und gleichberechtigten Basis zusammen um junge Menschen in ihrer individuellen, sozialen, schulischen und beruflichen Entwicklung zu fördern, Bildungsbenachteiligungen zu vermeiden und abzubauen, beim Kinder- und Jugendschutz zu beraten und zu unterstützen sowie zu einer schülerInnenfreundlichen Umwelt beizutragen.

Auf Wunsch komme ich ggf. mit in den Unterricht, z.B. um Strategien entwickeln zu helfen, wie man einzelne Schüler*innen besser in den Unterricht einbinden kann und/oder wie ich diese jenseits des Unterrichts individuell unterstützen und fördern kann. Ich helfe auch gerne bei der Verbesserung der Kooperation der Schülerinnen und Schüler innerhalb einer Klasse. Die Vernetzung und Kooperation mit Fachdiensten der Jugendhilfe, sowie eine lebensweltbezogene Vernetzung mit Institutionen und Vereinen vor Ort, ist in diesem Zusammenhang ebenfalls ein wichtiger Bestandteil meiner Arbeit.

Meine Sprechzeiten im neuen Schuljahr 2020/21 finden wie folgt statt:

Dienstags von 8 bis 15 Uhr und mittwochs von 8 bis 11 Uhr nach terminlicher Vereinbarung.

Die terminliche Vereinbarung kann stattfinden über:

- Anmeldung im Sekretariat
- per email direkt an ute.hartmann@mls.kbs.schule
- Nachricht im Postkasten direkt vor Raum A102

Die Schülerinnen und Schüler selbst oder die Schulsozialarbeit kümmern/kümmert sich vorab um eine Abmeldung bei den Fachlehrerinnen und -lehrern. Termine bei der Schulsozialarbeit sollten weder Schulschwänzen noch das Fehlen bei Klausuren begünstigen.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Ute Hartmann
UBUS Fachkraft an der Martin-Luther-Schule, Rimbach